



BOTE FÜR TIROL

Amtsblatt der Behörden, Ämter und Gerichte Tirols

Stück 9 / 200. Jahrgang / 2019

Kundgemacht am 27. Februar 2019

Amtssigniert. SID2019021170945
Informationen unter: amtssignatur.tirol.gv.at

Amtlicher Teil

Nr. 228 Stellenausschreibungen des Amtes der Tiroler Landesregierung von mehreren Stellen

Nr. 229 Stellenausschreibung: Besetzung der Stelle einer Primarärztin/eines Primararztes für Orthopädie und Traumatologie für den Gemeindeverband Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol

Nr. 230 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 231 Kundmachung über das Erlöschen der Befugnis eines Ziviltechnikers

Nr. 232 Kundmachung über das Erlöschen der Befugnis eines Ziviltechnikers

Nr. 233 Kundmachung über die Auflage des Entwurfes zum Gefahrenzonenplan für die Isel in der Gemeinde St. Johann i.W.

Nr. 234 Kundmachung über die Auflage des Entwurfes zum Gefahrenzonenplan für die Isel in der Gemeinde Virgen

Nr. 235 Kundmachung über die Auflage des Entwurfes zum Gefahrenzonenplan für die Isel und den Tauernbach in der Marktgemeinde Matrei i.O.

Nr. 236 Kundmachung über die Auflage des Entwurfes zum Gefahrenzonenplan für die Isel in der Gemeinde Kals a.G.

Nr. 237 Kundmachung über die Auflage des Entwurfes zum Gefahrenzonenplan für die Isel in der Gemeinde Ainet

Nr. 238 Kundmachung über die Auflage des Entwurfes zum Gefahrenzonenplan für die Isel in der Gemeinde Schlaiten

Nr. 239 Kundmachung über die Auflage des Entwurfes zum Gefahrenzonenplan für die Isel in der Gemeinde Oberlienz

Nr. 240 Kundmachung über die Auflage des Entwurfes zum Gefahrenzonenplan für den Mitterndorferbach, den Kienbach und den Kreuzbach in der Stadtgemeinde Kufstein

Nr. 241 Offenes Verfahren: Holzbau für den Neubau des Kindergartens der Gemeinde Silz

Nr. 242 Direktvergabe: Baumeister für den Neubau des Kindergartens der Gemeinde Silz

Nr. 243 Direktvergabe: Bautischler, Fenster und Lichtband für den Neubau des Kindergartens der Gemeinde Silz

Nr. 244 Direktvergabe: Elektroinstallationen und Beleuchtung für den Neubau des Kindergartens der Gemeinde Silz

Nr. 245 Direktvergabe: Heizung und Sanitär für den Neubau des Kindergartens der Gemeinde Silz

Nr. 246 Direktvergabe: Tischlerarbeiten und Türen für den Neubau des Kindergartens der Gemeinde Silz

Nr. 247 Direktvergabe: Fenster und Fenstertüren für die Sanierung und den Umbau der Volksschule für die Marktgemeinde Brixlegg

Nr. 248 Direktvergabe: Zimmermeisterarbeiten für die Fassadensanierung des Mehrzweckgebäudes der Gemeinde Mils bei Imst

Nr. 249 Direktvergabe: Baumeisterarbeiten inklusive Materiallieferung für die Wasserversorgungsanlage Burgschrofenstraße und Unterdorf der Gemeinde Fendels

Nr. 250 Direktvergabe: Elektrotechnik 1. Baustufe Zu- und Umbau Foyer NMMS Oberau für die Gemeinde Wildschönau

Nr. 251 Direktvergabe: Redaktionelle Erstellung des Sommer- und Wintermagazins „Mein Tirol“ für die Tirol Werbung

Nr. 252 Direktvergabe: Deformationsmessungen an Hochspannungsmasten für die TINETZ-Tiroler Netze GmbH

Nr. 253 Bekanntmachung über vergebene Aufträge: Elektroinstallationen mit Beleuchtung und EDV-IT-TK Installation für das „Neue Landhaus“ in Innsbruck für das Land Tirol

Nr. 254 Bekanntmachung über vergebene Aufträge: Heizungs-, Kälte-, Lüftungs-, MSR- und Sanitärinstallationen für das „Neue Landhaus“ in Innsbruck für das Land Tirol

Nr. 255 Bekanntmachung über vergebene Aufträge: Baumeisterarbeiten für das „Neue Landhaus“ in Innsbruck für das Land Tirol

Nr. 256 Bekanntmachung über vergebene Aufträge: Bodenlegerarbeiten für das „Neue Landhaus“ in Innsbruck für das Land Tirol

Nr. 257 Bekanntmachung über vergebene Aufträge: Trockenbauarbeiten für das „Neue Landhaus“ in Innsbruck für das Land Tirol

Nr. 258 Bekanntmachung über vergebene Aufträge: Maler- und Anstreicherarbeiten für das „Neue Landhaus“ in Innsbruck für das Land Tirol

Nr. 259 Bekanntmachung über vergebene Aufträge: Technische Gebäudeausrüstung HKLS und MSR für den Gemeindeverband Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol

Nr. 228 • Amt der Tiroler Landesregierung

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Beim Amt der Tiroler Landesregierung sind derzeit folgende Stellen ausgeschrieben:

- **Baubezirksamt Innsbruck; Straßenmeisterei Matrei am Brenner** (Winterdienst, Holzarbeiten, Straßenerhaltung,...), Mindestentgelt € 1.877,40 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 12. März 2019 (GZ.: OrgP-70/2019/30).
- **Sonderschulinternat Kramsach**, Sozialer Fachdienst (Logopädin / Logopäde), 10 Wochenstunden, Mindestentgelt € 634,20 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 6. März 2019 (GZ.: OrgP-70/2019/7).
- **Sachgebiet Fahrzeug- und Maschinenlogistik**, Fahrdienste für Verwaltungsbedienstete, Regierungsmitglieder ins In- und Ausland und gegebenenfalls für Besuche von höhergestellten Persönlichkeiten aus dem In- und Ausland, Lieferfahrten; Mindestentgelt € 1.952,30 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 1. März 2019 (GZ.: OrgP-70/2019/14).

Bewerbungen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, unter der entsprechenden Geschäftszahl einzubringen.

Ausführliche Informationen zu der Stellenausschreibung sind im Internet unter www.tirol.gv.at/stellenausschreibungen zu finden.

Bei Fragen stehen die MitarbeiterInnen der Abteilung Organisation und Personal, unter der Telefonnummer 0512/508-2222, zur Verfügung.

Innsbruck, 21. Februar 2019

Für die Landesregierung: Dr. Pezzei

Nr. 229 • Gemeindeverband Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol

STELLENAUSSCHREIBUNG einer Primarärztin/eines Primararztes für Orthopädie und Traumatologie

Der Gemeindeverband Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol schreibt die ab 1. Februar 2020 zu besetzende Stelle einer Primarärztin/eines Primararztes gemäß Tiroler Krankenanstaltengesetz aus.

Mit der Primararztstelle ist die Leitung der Abteilung für Orthopädie und orthopädische Chirurgie bis 30. November 2020 verbunden. Ab 1. Dezember 2020 - nach der Zusammenführung der Abteilung für Orthopädie und orthopädische Chirurgie und der Abteilung für Unfallchirurgie - ist die Leitung der neu entstandenen Abteilung für Orthopädie und Traumatologie vorgesehen.

Die Abteilung für Orthopädie und Traumatologie ist von überregionaler Bedeutung und verfügt über 96 stationäre Betten. Es stehen eine Ambulanz mit Spezialsprechstunden, eine Tagesklinik, Wochenklinik, Intensivstation, ein Schockraum und OP-Säle zur Verfügung.

Ihr Aufgabengebiet:

- Führung der Abteilung und Vertretung des Primariats nach außen
- Zusammenarbeit mit der Kollegialen Führung und den Primariats des BKH St. Johann in Tirol
- Förderung der berufsgruppenübergreifenden Zusammenarbeit
- Steuerung der medizinischen Versorgung
- Weiterentwicklung des medizinischen Leistungsangebots in Abstimmung mit der Kollegialen Führung des Hauses und dem Rechtsträger

- Weiterentwicklung und Etablierung moderner Instrumente zur Sicherung der medizinischen Qualität
- Steuerung der Personalentwicklung im ärztlichen Dienst
- Personaleinsatzplanung unter Berücksichtigung des KA-AZG
- Ausbau tragfähiger Kooperationsformen mit Einrichtungen außerhalb des Krankenhauses
- Bereitschaft zur Leistung von Diensten

Ihre Qualifikationen:

- Doktorin/Doktor med. univ. und Approbation als Fachärztin/Facharzt für Orthopädie und Traumatologie
- Umfassende klinische Erfahrung im Bereich der Orthopädie und Unfallchirurgie
- Einschlägige Managementausbildung sowie mehrjährige Führungserfahrung in einer klinischen Organisationseinheit
- Ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten und unternehmerisches Denken
- Überzeugungskraft und soziale Kompetenz im Umgang mit PatientInnen und MitarbeiterInnen

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des G-VBG (Sondervertrag) befristet auf zunächst fünf Jahre. Wir bieten eine verantwortungsvolle Führungsposition in einem prosperierenden Krankenhaus, breite Weiterbildungsmöglichkeiten und eine attraktive Entlohnung. Wir erwarten nach der Bestellung die Gründung des Hauptwohnsitzes in näherer Umgebung.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Motivations schreiben, Konzept zur Führung der Abteilung, OP-Katalog, wissenschaftliche Arbeiten, Nachweis Managementausbildung) richten Sie bitte an: A.ö. Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol, zu Hd. Herrn Verbandsobmann BM Paul Sieberer, Bahnhofstraße 14, 6380 St. Johann in Tirol.

Die Einreichfrist für Bewerbungen endet am 3. Mai 2019.

Detaillierte Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Ärztliche Direktor, Herr Prim. Dr. Norbert Kaiser unter der Telefonnummer +43 5352 606 436.

Innsbruck, 20. Februar 2019

Der Obmann des Gemeindeverbands BM Paul Sieberer

Nr. 230 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-3/296-2019

VERORDNUNG

des Amtes der Tiroler Landesregierung betreffend die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 Tiroler Veranstaltungsgesetz 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Die Schneekönigin: Im Spiegelland“, (01:27:36 hh:mm:ss);

frei ab dem vollendeten 10. Lebensjahr:

„Can You Ever Forgive Me?“, (01:46:46 hh:mm:ss);

„Club der roten Bänder – Wie alles begann“,

(01:55:04 hh:mm:ss);

frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:

„Alita: Battle Angel (2D)“, (02:02:30 hh:mm:ss);

„Sweethearts“, (01:46:46 hh:mm:ss);

frei ab dem vollendeten 16. Lebensjahr:

„Cicero“, (02:06:03 hh:mm:ss).

Innsbruck, 18. Februar 2019

Für das Amt der Landesregierung: Mag. Salcher

Nr. 231 • Amt der Tiroler Landesregierung • LBD-ZT2247

KUNDMACHUNG
über das Erlöschen der
Befugnis eines Ziviltechnikers

Gemäß § 17 Abs. 5 des Ziviltechnikergesetzes 1993, BGBl. Nr. 156/1994 i. d. F. des BGBl. Nr. 50/2016, wird kundgemacht:

Die Ziviltechnikerbefugnis von Herrn Dipl.-Ing. Karl Heinz, wh. 6020 Innsbruck, Arzlerstraße 156 für das Fachgebiet Architektur, mit dem Kanzleisitz in Innsbruck, ist "durch den Verzicht auf die Befugnis" gemäß § 17 Abs. 5 Ziviltechnikergesetz 1993, BGBl. Nr. 156/1994, **mit Wirkung vom 5. Februar 2019**, gemäß Bescheid des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort, Zl. 91.514/0101-IV/8/2019 vom 11. Februar 2019 erloschen.

Innsbruck, 19. Februar 2019

Für den Landeshauptmann: *Dipl.-Ing. Müller*

Nr. 232 • Amt der Tiroler Landesregierung • LBD-ZT2248

KUNDMACHUNG
über das Erlöschen der
Befugnis eines Ziviltechnikers

Gemäß § 17 Abs. 5 des Ziviltechnikergesetzes 1993, BGBl. Nr. 156/1994 i. d. F. des BGBl. Nr. 50/2016, wird kundgemacht:

Die Ziviltechnikerbefugnis von Herrn Mag. Wilhelm Adamer, wh. 6330 Kufstein, Oberer Stadtplatz 5a für das Fachgebiet Architektur, mit dem Kanzleisitz in Kufstein, ist "durch den Verzicht auf die Befugnis" gemäß § 17 Abs. 5 Ziviltechnikergesetz 1993, BGBl. Nr. 156/1994, **mit Wirkung vom 13. Februar 2019**, gemäß Bescheid des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort, Zl. 91.514/0150-IV/8/2019 vom 15. Februar 2019 erloschen.

Innsbruck, 19. Februar 2019

Für den Landeshauptmann: *Dipl.-Ing. Müller*

Nr. 233 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vlh-5500/700/81

KUNDMACHUNG
über die Auflage des Entwurfes zum Gefahrenzonenplan
für die Isel in der Gemeinde St. Johann i.W.

Der gemäß den Richtlinien zur Gefahrenzonenausweisung für die Bundeswasserbauverwaltung ausgearbeitete Entwurf des Gefahrenzonenplanes für die Isel liegt in der Zeit vom 1. März 2019 bis zum 29. März 2019 in der Gemeinde St. Johann i.W. und im Baubezirksamt Lienz zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Gefahrenzonenplanungen sind Fachgutachten, in denen insbesondere Überflutungsflächen hinsichtlich der Gefährdung und der voraussichtlichen Schadenswirkung durch Hochwasser sowie ihrer Funktionen für den Hochwasserabfluss, den Hochwasserrückhalt und für Zwecke späterer schutzwasserwirtschaftlicher Maßnahmen beurteilt werden. Sie dienen als Grundlage für Projektierung und Durchführung von schutzwasserwirtschaftlichen Maßnahmen sowie für Planungen insbesondere auf den Gebieten der Raumplanung, des Bauwesens und des Katastrophenschutzes.

Jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist schriftlich Stellung zu nehmen (§42a WRG 1959).

Innsbruck, 19. Februar 2019

Für den Landeshauptmann: *Walder*

Nr. 234 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vlh-5500/700/78

KUNDMACHUNG
über die Auflage des Entwurfes zum Gefahrenzonenplan
für die Isel in der Gemeinde Virgen

Der gemäß den Richtlinien zur Gefahrenzonenausweisung für die Bundeswasserbauverwaltung ausgearbeitete Entwurf des Gefahrenzonenplanes für die Isel liegt in der Zeit vom 1. März 2019 bis zum 29. März 2019 in der Gemeinde Virgen und im Baubezirksamt Lienz zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Gefahrenzonenplanungen sind Fachgutachten, in denen insbesondere Überflutungsflächen hinsichtlich der Gefährdung und der voraussichtlichen Schadenswirkung durch Hochwasser sowie ihrer Funktionen für den Hochwasserabfluss, den Hochwasserrückhalt und für Zwecke späterer schutzwasserwirtschaftlicher Maßnahmen beurteilt werden. Sie dienen als Grundlage für Projektierung und Durchführung von schutzwasserwirtschaftlichen Maßnahmen sowie für Planungen insbesondere auf den Gebieten der Raumplanung, des Bauwesens und des Katastrophenschutzes.

Jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist schriftlich Stellung zu nehmen (§42a WRG 1959).

Innsbruck, 19. Februar 2019

Für den Landeshauptmann: *Walder*

Nr. 235 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vlh-5500/700/79

KUNDMACHUNG
über die Auflage des Entwurfes zum Gefahrenzonenplan
für die Isel und den Tauernbach
in der Marktgemeinde Matrei i.O.

Der gemäß den Richtlinien zur Gefahrenzonenausweisung für die Bundeswasserbauverwaltung ausgearbeitete Entwurf des Gefahrenzonenplanes für die Isel und den Tauernbach liegt in der Zeit vom 1. März 2019 bis zum 29. März 2019 in der Marktgemeinde Matrei i.O. und im Baubezirksamt Lienz zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Gefahrenzonenplanungen sind Fachgutachten, in denen insbesondere Überflutungsflächen hinsichtlich der Gefährdung und der voraussichtlichen Schadenswirkung durch Hochwasser sowie ihrer Funktionen für den Hochwasserabfluss, den Hochwasserrückhalt und für Zwecke späterer schutzwasserwirtschaftlicher Maßnahmen beurteilt werden. Sie dienen als Grundlage für Projektierung und Durchführung von schutzwasserwirtschaftlichen Maßnahmen sowie für Planungen insbesondere auf den Gebieten der Raumplanung, des Bauwesens und des Katastrophenschutzes.

Jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist schriftlich Stellung zu nehmen (§42a WRG 1959).

Innsbruck, 19. Februar 2019

Für den Landeshauptmann: *Walder*

Nr. 236 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vlh-5500/700/80

KUNDMACHUNG
über die Auflage des Entwurfes zum Gefahrenzonenplan
für die Isel in der Gemeinde Kals a.G.

Der gemäß den Richtlinien zur Gefahrenzonenausweisung für die Bundeswasserbauverwaltung ausgearbeitete Entwurf des Gefahrenzonenplanes für die Isel liegt in der Zeit vom 1. März 2019 bis zum 29. März 2019 in der Gemeinde Kals a.G. und im Baubezirksamt Lienz zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Gefahrenzonenplanungen sind Fachgutachten, in denen insbesondere Überflutungsflächen hinsichtlich der Gefährdung und der voraussichtlichen Schadenswirkung durch Hochwasser sowie ihrer Funktionen für den Hochwasserabfluss, den Hochwasserrückhalt und für Zwecke späterer schutzwasserwirtschaftlicher Maßnahmen beurteilt werden. Sie dienen als Grundlage für Projektierung und Durchführung von schutzwasserwirtschaftlichen Maßnahmen sowie für Planungen insbesondere auf den Gebieten der Raumplanung, des Bauwesens und des Katastrophenschutzes.

Jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist schriftlich Stellung zu nehmen (§42a WRG 1959).

Innsbruck, 19. Februar 2019
Für den Landeshauptmann: Walder

Nr. 237 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vlh-5500/700/82

KUNDMACHUNG

über die Auflage des Entwurfes zum Gefahrenzonenplan für die Isel in der Gemeinde Ainet

Der gemäß den Richtlinien zur Gefahrenzonenausweisung für die Bundeswasserbauverwaltung ausgearbeitete Entwurf des Gefahrenzonenplanes für die Isel liegt in der Zeit vom 1. März 2019 bis zum 29. März 2019 in der Gemeinde Ainet und im Baubezirksamt Lienz zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Gefahrenzonenplanungen sind Fachgutachten, in denen insbesondere Überflutungsflächen hinsichtlich der Gefährdung und der voraussichtlichen Schadenswirkung durch Hochwasser sowie ihrer Funktionen für den Hochwasserabfluss, den Hochwasserrückhalt und für Zwecke späterer schutzwasserwirtschaftlicher Maßnahmen beurteilt werden. Sie dienen als Grundlage für Projektierung und Durchführung von schutzwasserwirtschaftlichen Maßnahmen sowie für Planungen insbesondere auf den Gebieten der Raumplanung, des Bauwesens und des Katastrophenschutzes.

Jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist schriftlich Stellung zu nehmen (§42a WRG 1959).

Innsbruck, 19. Februar 2019
Für den Landeshauptmann: Walder

Nr. 238 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vlh-5500/700/83

KUNDMACHUNG

über die Auflage des Entwurfes zum Gefahrenzonenplan für die Isel in der Gemeinde Schlaiten

Der gemäß den Richtlinien zur Gefahrenzonenausweisung für die Bundeswasserbauverwaltung ausgearbeitete Entwurf des Gefahrenzonenplanes für die Isel liegt in der Zeit vom 1. März 2019 bis zum 29. März 2019 in der Gemeinde Schlaiten und im Baubezirksamt Lienz zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Gefahrenzonenplanungen sind Fachgutachten, in denen insbesondere Überflutungsflächen hinsichtlich der Gefährdung und der voraussichtlichen Schadenswirkung durch Hochwasser sowie ihrer Funktionen für den Hochwasserabfluss, den

Hochwasserrückhalt und für Zwecke späterer schutzwasserwirtschaftlicher Maßnahmen beurteilt werden. Sie dienen als Grundlage für Projektierung und Durchführung von schutzwasserwirtschaftlichen Maßnahmen sowie für Planungen insbesondere auf den Gebieten der Raumplanung, des Bauwesens und des Katastrophenschutzes.

Jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist schriftlich Stellung zu nehmen (§ 42a WRG 1959).

Innsbruck, 19. Februar 2019
Für den Landeshauptmann: Walder

Nr. 239 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vlh-5500/700/84

KUNDMACHUNG

über die Auflage des Entwurfes zum Gefahrenzonenplan für die Isel in der Gemeinde Oberlienz

Der gemäß den Richtlinien zur Gefahrenzonenausweisung für die Bundeswasserbauverwaltung ausgearbeitete Entwurf des Gefahrenzonenplanes für die Isel liegt in der Zeit vom 1. März 2019 bis zum 29. März 2019 in der Gemeinde Oberlienz und im Baubezirksamt Lienz zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Gefahrenzonenplanungen sind Fachgutachten, in denen insbesondere Überflutungsflächen hinsichtlich der Gefährdung und der voraussichtlichen Schadenswirkung durch Hochwasser sowie ihrer Funktionen für den Hochwasserabfluss, den Hochwasserrückhalt und für Zwecke späterer schutzwasserwirtschaftlicher Maßnahmen beurteilt werden. Sie dienen als Grundlage für Projektierung und Durchführung von schutzwasserwirtschaftlichen Maßnahmen sowie für Planungen insbesondere auf den Gebieten der Raumplanung, des Bauwesens und des Katastrophenschutzes.

Jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist schriftlich Stellung zu nehmen (§42a WRG 1959).

Innsbruck, 19. Februar 2019
Für den Landeshauptmann: Walder

Nr. 240 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vlh-5500/500/94

KUNDMACHUNG

über die Auflage des Entwurfes zum Gefahrenzonenplan für den Mitterndorferbach, den Kienbach und den Kreuzbach in der Stadtgemeinde Kufstein

Der gemäß den Richtlinien zur Gefahrenzonenausweisung für die Bundeswasserbauverwaltung ausgearbeitete Entwurf des Gefahrenzonenplanes für den Mitterndorferbach, den Kienbach und den Kreuzbach liegt in der Zeit vom 1. März 2019 bis zum 29. März 2019 in der Stadtgemeinde Kufstein und im Baubezirksamt Kufstein zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Gefahrenzonenplanungen sind Fachgutachten, in denen insbesondere Überflutungsflächen hinsichtlich der Gefährdung und der voraussichtlichen Schadenswirkung durch Hochwasser sowie ihrer Funktionen für den Hochwasserabfluss, den Hochwasserrückhalt und für Zwecke späterer schutzwasserwirtschaftlicher Maßnahmen beurteilt werden. Sie dienen als Grundlage für Projektierung und Durchführung von schutzwasserwirtschaftlichen Maßnahmen sowie für Planungen insbe-

sondere auf den Gebieten der Raumplanung, des Bauwesens und des Katastrophenschutzes.

Jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist schriftlich Stellung zu nehmen (§42a WRG 1959).

Innsbruck, 21. Februar 2019

Für den Landeshauptmann: Walder

Nr. 241 • Gemeinde Silz

OFFENES VERFAHREN

im Unterschwellenbereich
nach Bestimmungen des BVergG

Ausschreibung zur Vergabe des Gewerkes Holzbau für den Neubau des Kindergartens in der Gemeinde Silz

Öffentlicher Auftraggeber: Gemeinde Silz, Widumgasse 1, 6424 Silz, Internet: <http://www.silz.tirol.gv.at/>

Vergabende Stelle: RA Dr. Günther Gast, CHG Czernich Haidlen Gast & Partner Rechtsanwälte GmbH, Bozner Platz 4, 6020 Innsbruck.

Gegenstand: Bezeichnung des Auftrages: Gewerk Holzbau für den Neubau des Kindergartens in der Gemeinde Silz.

Art des Auftrages: Bauauftrag.

Leistungszeitraum: Die Durchführung der Arbeiten ist für den Zeitraum ab KW 20 geplant.

CPV-Code: 45420000-7.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote: 21. März 2019, 10 Uhr.

Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 22. Februar 2019.

Die Angebotsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter <https://chg.vergabeportal.at/>. Angebote sind ebenfalls elektronisch über das Vergabeportal einzureichen.

Silz, 22. Februar 2019

Der Bürgermeister: Ing. Helmut Dablander

Nr. 242 • Gemeinde Silz

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung
im Unterschwellenbereich

Ausschreibung zur Vergabe des Gewerkes Baumeister für den Neubau des Kindergartens in der Gemeinde Silz

Öffentlicher Auftraggeber: Gemeinde Silz, Widumgasse 1, 6424 Silz, Internet: <http://www.silz.tirol.gv.at/>

Vergabende Stelle: RA Dr. Günther Gast, CHG Czernich Haidlen Gast & Partner Rechtsanwälte GmbH, Bozner Platz 4, 6020 Innsbruck.

Gegenstand: Bezeichnung des Auftrages: Gewerk Baumeister für den Neubau des Kindergartens in der Gemeinde Silz.

Art des Auftrages: Bauauftrag.

Leistungszeitraum: Die Durchführung der Arbeiten ist für den Zeitraum ab KW 14 geplant.

CPV-Code: 45214000-0.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote: 21. März 2019, 10 Uhr.

Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 22. Februar 2019.

Die Angebotsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter <https://chg.vergabeportal.at/>. Angebote sind ebenfalls elektronisch über das Vergabeportal einzureichen.

Silz, 22. Februar 2019

Der Bürgermeister: Ing. Helmut Dablander

Nr. 243 • Gemeinde Silz

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung
im Unterschwellenbereich

Ausschreibung zur Vergabe des Gewerkes Bautischler, Fenster und Lichtband für den Neubau des Kindergartens in der Gemeinde Silz

Öffentlicher Auftraggeber: Gemeinde Silz, Widumgasse 1, 6424 Silz, Internet: <http://www.silz.tirol.gv.at/>

Vergabende Stelle: RA Dr. Günther Gast, CHG Czernich Haidlen Gast & Partner Rechtsanwälte GmbH, Bozner Platz 4, 6020 Innsbruck.

Gegenstand: Bezeichnung des Auftrages: Gewerk Bautischler, Fenster und Lichtband für den Neubau des Kindergartens in der Gemeinde Silz.

Art des Auftrages: Bauauftrag.

Leistungszeitraum: Die Durchführung der Arbeiten ist für den Zeitraum ab KW 24 geplant.

CPV-Code: 45420000-7.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote: 21. März 2019, 10 Uhr.

Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 22. Februar 2019.

Die Angebotsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter <https://chg.vergabeportal.at/>. Angebote sind ebenfalls elektronisch über das Vergabeportal einzureichen.

Silz, 22. Februar 2019

Der Bürgermeister: Ing. Helmut Dablander

Nr. 244 • Gemeinde Silz

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung
im Unterschwellenbereich

Ausschreibung zur Vergabe des Gewerkes Elektroinstallationen und Beleuchtung für den Neubau des Kindergartens in der Gemeinde Silz

Öffentlicher Auftraggeber: Gemeinde Silz, Widumgasse 1, 6424 Silz, Internet: <http://www.silz.tirol.gv.at/>

Vergabende Stelle: RA Dr. Günther Gast, CHG Czernich Haidlen Gast & Partner Rechtsanwälte GmbH, Bozner Platz 4, 6020 Innsbruck.

Gegenstand: Bezeichnung des Auftrages: Gewerk Elektroinstallationen und Beleuchtung für den Neubau des Kindergartens in der Gemeinde Silz.

Art des Auftrages: Bauauftrag.

Leistungszeitraum: Die Durchführung der Arbeiten ist für den Zeitraum ab KW 28 geplant.

CPV-Code: 45300000.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote: 21. März 2019, 10 Uhr.

Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 22. Februar 2019.

Die Angebotsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter <https://chg.vergabeportal.at/>. Angebote sind ebenfalls elektronisch über das Vergabeportal einzureichen.

Silz, 22. Februar 2019

Der Bürgermeister: Ing. Helmut Dablander

Nr. 245 • Gemeinde Silz

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung
im Unterschwellenbereich

Ausschreibung zur Vergabe des Gewerkes Heizung und Sanitär für den Neubau des Kindergartens in der Gemeinde Silz

Öffentlicher Auftraggeber: Gemeinde Silz, Widumgasse 1,
6424 Silz, Internet: <http://www.silz.tirol.gv.at/>

Vergebende Stelle: RA Dr. Günther Gast, CHG Czernich
Haidlen Gast & Partner Rechtsanwälte GmbH, Bozner Platz 4,
6020 Innsbruck.

Gegenstand: Bezeichnung des Auftrages: Gewerk Hei-
zung und Sanitär für den Neubau des Kindergartens in der Ge-
meinde Silz.

Art des Auftrages: Bauauftrag.

Leistungszeitraum: Die Durchführung der Arbeiten ist für
den Zeitraum ab KW 27 geplant.

CPV-Code: 45300000.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote: 21. März
2019, 10 Uhr.

Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 22. Februar
2019.

Die Angebotsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten
und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung
unter <https://chg.vergabeportal.at/>. Angebote sind ebenfalls
elektronisch über das Vergabeportal einzureichen.

Silz, 22. Februar 2019

Der Bürgermeister: Ing. Helmut Dablander

Nr. 246 • Gemeinde Silz

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung
im Unterschwellenbereich

Ausschreibung zur Vergabe Gewerkes Tischlerarbeiten und Türen für den

Neubau des Kindergartens in der Gemeinde Silz

Öffentlicher Auftraggeber: Gemeinde Silz, Widumgasse 1,
6424 Silz, Internet: <http://www.silz.tirol.gv.at/>

Vergebende Stelle: RA Dr. Günther Gast, CHG Czernich
Haidlen Gast & Partner Rechtsanwälte GmbH, Bozner Platz 4,
6020 Innsbruck.

Gegenstand: Bezeichnung des Auftrages: Gewerk Tisch-
lerarbeiten und Türen für den Neubau des Kindergartens in der
Gemeinde Silz.

Art des Auftrages: Bauauftrag.

Leistungszeitraum: Die Durchführung der Arbeiten ist für
den Zeitraum ab KW 36 geplant.

CPV-Code: 45420000-7.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote: 21. März
2019, 10 Uhr.

Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: 22. Februar
2019.

Die Ausschreibungsunterlagen können bei der vergebenden
Stelle unter ausschreibung@chg.at angefordert werden. Ange-
bote sind in Papierform eingeschrieben per Post versandt oder
persönlich zu den Öffnungszeiten bei der vergebenden Stelle,
Bozner Platz 4, 6020 Innsbruck einzureichen.

Silz, 22. Februar 2019

Der Bürgermeister: Ing. Helmut Dablander

Nr. 247 • Marktgemeinde Brixlegg

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung
im Unterschwellenbereich gemäß BVergG

Fenster und Fenstertüren

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Marktgemeinde Brixlegg.

Auftragsbezeichnung: Fenster und Fenstertüren Sanie-
rung und Umbau Volksschule Brixlegg.

Beschreibung: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist
die Vergabe eines Auftrages für die Fenster und Fenstertüren
für das Bauvorhaben "Sanierung und Umbau Volksschule Brix-
legg".

Erfüllungsort: 6230 Brixlegg.

Abgabedatum: 28. März 2019, 12 Uhr.

CPV-Codes: 45210000-2.

Auskünfte und Unterlagen: [https://gemnova.vemap.com/
home/bekannt/anzeigen.html?annID=213](https://gemnova.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=213)

Brixlegg, 20. Februar 2019

Nr. 248 • Gemeinde Mils bei Imst

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung

Zimmermeisterarbeiten

Ausschreibende Stelle: thurner/mair bau.studio gmbh –
Gewerbegebiet 4 – 6493 Mils bei Imst.

Bauherr: Gemeinde Mils bei Imst - Reitle 4 - 6943 Mils bei
Imst.

Auftragsbezeichnung: Fassadensanierung Mehrzwek-
gebäude.

Gegenstand des Auftrags: Austausch der Holzfassade.

CPV-Codes: 45216110-8.

Erfüllungsort: Mils bei Imst.

Ausgeschriebene Leistungen: Abbruch der Bestandsfas-
sade ca. 600 m², Neue Lärchenschindelfassade ca. 600 m².

Ansprechpartner: Bmstr. Ing. Markus Thurner, Gsm:
0650/7816351, Tel. 05418/20160, m.thurner@thurner-mair.at

Ausschreibungsunterlagen: Erhältlich bis 15. März
2019, 11 Uhr bei der Gemeinde Mils bei Imst, Anforderung
unter gemeinde@mils-bei-imst.tirol.gv.at

Ausführungszeitraum: von KW 28 bis KW 34 - 2019.

Abgabeort: Gemeindeamt Mils bei Imst, Reitle 4, 6493 Mils
bei Imst.

Abgabetermin: Freitag 15. März 2019, 11 Uhr.

Mils bei Imst, 21. Februar 2019

Nr. 249 • Gemeinde Fendels • GZ 1910

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung
gemäß § 41a BVergG

Baumeisterarbeiten inklusive Materiallieferung

Wasserversorgungsanlage

Burgschrofenstraße und Unterdorf

Auftraggeber: Gemeinde Fendels, HN.: 40, 6528 Fendels.

Erfüllungsort: Gemeinde Fendels.

Leistungsumfang:

**OG 01 - Wasserversorgungsanlage Burgschrofenstra-
ße und Unterdorf:**

- ca. 300 lfm Druckleitung DN 100 mm,
- ca. 5 lfm Druckleitung DN 80 mm,
- 15 Stk. Hausanschlüsse,
- 2 Stk. Oberflurhydranten;

OG 02 - ABA - Erweiterung Burgschrofenstraße und Infrastruktur:

- ca. 35 lfm Kanal DN 150 mm,
- ca. 2 Stk. Kontrollschächte DN 1000,
- ca. 280 lfm LWL-Leerschlauch DN 50 mm und Verbundrohr,
- ca. 110 lfm Gasleitung DA110 mm.

Ausführungszeitraum:

Baubeginn: 29. Juli 2019.

Bauende: 20. September 2019.

Auskunftsstelle: Ingenieurbüro Walch & Plangger, Graf 134, 6500 Landeck, Tel. +43/ (0)5442/62223-30, E-Mail: richard@walchplangger.at

Angebotsabgabe: Ingenieurbüro Walch & Plangger, Graf 134, 6500 Landeck, **bis 15. März 2019, 11 Uhr.**

Nach Angebotsprüfung wird mit den drei bis fünf Bestbietern eine Preisverhandlung durchgeführt.

Vergabekriterium: Billigstbieter.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen sind beim Ingenieurbüro Walch & Plangger, Graf 134, 6500 Landeck, ab 26. Februar 2019, Tel. +43/ (0)5442/62223-30, E-Mail: richard@walchplangger.at erhältlich.

Fendels, 22. Februar 2019

Für die Gemeinde Fendels:

Der Bürgermeister: *Heinrich Scherl*

Nr. 250 • Gemeinde Wildschönau

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung
im Unterschwellenbereich gemäß BVergG

Elektrotechnik

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Gemeinde Wildschönau.

Auftragsbezeichnung: Elektrotechnik 1. Baustufe Zu- und Umbau Foyer NMMS Oberau.

Beschreibung: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist der Abschluss eines Vertrages für folgende Leistung: „Elektrotechnik 1. Baustufe Zu- Umbau Foyer NMMS Oberau“.

Erfüllungsort: 6311 Wildschönau.

Abgabedatum: 1. März 2019, 12 Uhr.

CPV-Codes: 45210000-2.

Auskünfte und Unterlagen: <https://gemnova.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=217>

Wildschönau, 22. Februar 2019

Nr. 251 • Tirol Werbung GmbH

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung
gemäß § 41 a BVergG

Redaktionelle Erstellung des

Sommer- und Wintermagazins „Mein Tirol“

Auftraggeber: Tirol Werbung GmbH, Maria-Theresien-Straße 55, 6020 Innsbruck.

Erfüllungsort: Innsbruck.

Leistungsfrist: 1. Mai 2019.

Ende Leistungszeitraum: 28. Februar 2020.

Informationen: Die Tirol Werbung GmbH sucht für die redaktionelle Erstellung des Sommer- und Wintermagazins „Mein Tirol“ einen Partner.

Angebotsabgabe: 21. April 2019, 12 Uhr.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen sind bei der Tirol Werbung GmbH, Maria-Theresien-Straße 55, 6020 Innsbruck erhältlich.

Ansprechperson: Jannis Braun, E-Mail: jannis.braun@tirolwerbung.at

Innsbruck, 21. Februar 2019

Tirol Werbung GmbH: *Jannis Braun*

Nr. 252 • TINETZ-Tiroler Netze GmbH

DIREKTVERGABE

im Unterschwellenbereich gemäß BVergG

Deformationsmessungen an Hochspannungsmasten

Art des Auftrags: Dienstleistungsauftrag.

Auftraggeber: TINETZ-Tiroler Netze GmbH.

Auftragsbezeichnung: Deformationsmessungen an Hochspannungsmasten.

Beschreibung: Zur Beurteilung der Standsicherheit einiger Hochspannungsmaste müssen Deformationsmessungen (Null- und Folgemessungen) durchgeführt werden.

Erfüllungsort: Tirol.

Erfüllungszeitraum: April 2019 bis April 2021.

Abgabedatum: 15. März 2019, 10 Uhr.

CPV-Codes: 76443000-0.

Projektnummer: 2019-10019.

Auskünfte und Unterlagen: <https://tiwag.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=145>

Innsbruck, 20. Februar 2019

Nr. 253 • Land Tirol • HB-AG-I-A/10/49-2018

**BEKANNTMACHUNG
ÜBER VERGEBENE AUFTRÄGE**

Offenes Verfahren im
Oberschwellenbereich (Richtlinie 2014/24/EU)

**Elektroinstallationen mit Beleuchtung
und EDV-IT-TK Installation**

Auftragsbekanntmachung Veröffentlicht im Boten für Tirol vom 17. Oktober 2018, Stück 42, 199. Jahrgang/ 2018, Nr. 1065.

Bauvorhaben: Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3. Landhaus 1 Trakt A „Neues Landhaus“ ohne Neubau Innenhof – Generalsanierung – Funktionsadaptierung – OCS-Verkabelungen – Thermische Sanierung.

Ausschreibende Stelle: Das Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau, 6020 Innsbruck, Herrngasse 1-3.

Kontaktperson: Ing. Bernhard Huter, 6020 Innsbruck, Herrngasse 1-3 Telefon: +43 512 508 4128 E-Mail: bernhard.huter@tirol.gv.at

Auftraggeber: Das Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau Herrngasse 1-3,A - 6020 Innsbruck.

Die Leistungen über das Gewerk der Elektroinstallationen mit Beleuchtung und EDV-IT-TK Installation wurde nach Ablauf der Stillhaltefrist am 20. Februar 2019 an den Bestbieter die Firma EAE Stöckl, Elektroanlagen, Elektrifizierungsgesellschaft m.b.H., Griesauweg 30, A-6020 Innsbruck mit Zuschlagsschreiben vergeben.

Innsbruck, 21. Februar 2019

Für das Land Tirol:

Dipl. Ing. Gerhard Wastian

Nr. 254 • Land Tirol • HB-AG-I-A/10/50-2018

BEKANNTMACHUNG ÜBER VERGEBENE AUFTRÄGE

Offenes Verfahren im
Oberschwellerbereich(Richtlinie 2014/24/EU)

Heizungs-, Kälte-, Lüftungs-, MSR- und Sanitärinstallationen

Auftragsbekanntmachung Veröffentlicht im Boten für Tirol vom 17. Oktober 2018, Stück 42, 199. Jahrgang/ 2018, Nr. 1066.

Bauvorhaben: Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3. Landhaus 1 Trakt A „Neues Landhaus“ ohne Neubau Innenhof – Generalsanierung – Funktionsadaptierung – OCS-Verkabelungen – Thermische Sanierung.

Ausschreibende Stelle: Das Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau, 6020 Innsbruck, Herrengasse 1-3.

Kontaktperson: Ing. Bernhard Huter, 6020 Innsbruck, Herrengasse 1-3 Telefon: +43 512 508 4128 E-Mail: bernhard.huter@tirol.gv.at

Auftraggeber: Das Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau Herrengasse 1-3, A - 6020 Innsbruck.

Die Leistungen über das Gewerk der Heizungs-, Kälte-, Lüftungs-, MSR- und Sanitärinstallationen wurde nach Ablauf der Stillhaltefrist am 30. Jänner 2019 an den Bestbieter die Firma Opbacher Installationen GmbH, Karl-Mauracher-Weg 34, A-6263 Fügen mit Zuschlagsschreiben vergeben.

Innsbruck, 21. Februar 2019

Für das Land Tirol:

Dipl. Ing. Gerhard Wastian

Nr. 255 • Land Tirol • HB-AG-I-A/10/52-2018

BEKANNTMACHUNG ÜBER VERGEBENE AUFTRÄGE

Offenes Verfahren im
Oberschwellerbereich(Richtlinie 2014/24/EU)

Baumeisterarbeiten

Auftragsbekanntmachung Veröffentlicht im Boten für Tirol vom 10. Oktober 2018, Stück 41, 199. Jahrgang/ 2018, Nr. 1035.

Bauvorhaben: Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3. Landhaus 1 Trakt A „Neues Landhaus“ ohne Neubau Innenhof – Generalsanierung – Funktionsadaptierung – OCS-Verkabelungen – Thermische Sanierung.

Ausschreibende Stelle: Das Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau, 6020 Innsbruck, Herrengasse 1-3.

Kontaktperson: Ing. Bernhard Huter, 6020 Innsbruck, Herrengasse 1-3 Telefon: +43 512 508 4128 E-Mail: bernhard.huter@tirol.gv.at

Auftraggeber: Das Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau Herrengasse 1-3, A - 6020 Innsbruck.

Die Leistungen über das Gewerk der Baumeisterarbeiten wurde nach Ablauf der Stillhaltefrist am 24. Jänner 2019 an den Bestbieter die Firma STRABAG AG, Zweigniederlassung Tirol/Vorarlberg, Salzstraße 5, A-6170 Zirl mit Zuschlagsschreiben vergeben.

Innsbruck, 21. Februar 2019

Für das Land Tirol:

Dipl. Ing. Gerhard Wastian

Nr. 256 • Land Tirol • HB-AG-I-A/10/53-2018

BEKANNTMACHUNG ÜBER VERGEBENE AUFTRÄGE

Offenes Verfahren im
Oberschwellerbereich(Richtlinie 2014/24/EU)

Bodenlegerarbeiten

Auftragsbekanntmachung Veröffentlicht im Boten für Tirol vom 10. Oktober 2018, Stück 41, 199. Jahrgang/ 2018, Nr. 1036.

Bauvorhaben: Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3. Landhaus 1 Trakt A „Neues Landhaus“ ohne Neubau Innenhof – Generalsanierung – Funktionsadaptierung – OCS-Verkabelungen – Thermische Sanierung.

Ausschreibende Stelle: Das Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau, 6020 Innsbruck, Herrengasse 1-3.

Kontaktperson: Ing. Bernhard Huter, 6020 Innsbruck, Herrengasse 1-3 Telefon: +43 512 508 4128 E-Mail: bernhard.huter@tirol.gv.at

Auftraggeber: Das Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau Herrengasse 1-3, A - 6020 Innsbruck.

Die Leistungen über das Gewerk der Bodenlegerarbeiten wurde nach Ablauf der Stillhaltefrist am 24. Jänner 2019 an den Bestbieter die Firma polzinger GmbH, Zweigniederlassung Innsbruck, Reimmichlgasse 3, A-6020 Innsbruck mit Zuschlagsschreiben vergeben.

Innsbruck, 21. Februar 2019

Für das Land Tirol:

Dipl. Ing. Gerhard Wastian

Nr. 257 • Land Tirol • HB-AG-I-A/10/55-2018

BEKANNTMACHUNG ÜBER VERGEBENE AUFTRÄGE

Offenes Verfahren im
Oberschwellerbereich(Richtlinie 2014/24/EU)

Trockenbauarbeiten

Auftragsbekanntmachung Veröffentlicht im Boten für Tirol vom 10. Oktober 2018, Stück 41, 199. Jahrgang/ 2018, Nr. 1033.

Bauvorhaben: Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3. Landhaus 1 Trakt A „Neues Landhaus“ ohne Neubau Innenhof – Generalsanierung – Funktionsadaptierung – OCS-Verkabelungen – Thermische Sanierung.

Ausschreibende Stelle: Das Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau, 6020 Innsbruck, Herrengasse 1-3.

Kontaktperson: Ing. Bernhard Huter, 6020 Innsbruck, Herrengasse 1-3 Telefon: +43 512 508 4128 E-Mail: *bernhard.huter@tirol.gv.at*

Auftraggeber: Das Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau Herrengasse 1-3,A - 6020 Innsbruck.

Die Leistungen über das Gewerk der Trockenbauarbeiten wurde nach Ablauf der Stillhaltefrist am 24. Jänner 2019 an den Bestbieter die Firma GGP Graup Gips Bau Gesellschaft m.b.H., Höttinger Au 60, A-6020 Innsbruck mit Zuschlagschreiben vergeben.

Innsbruck, 21. Februar 2019

Für das Land Tirol:

Dipl. Ing. Gerhard Wastian

Nr. 258 • Land Tirol • HB-AG-IA/10/56-2018

BEKANNTMACHUNG ÜBER VERGEBENE AUFTRÄGE

Offenes Verfahren im
Oberschwellenbereich(Richtlinie 2014/24/EU)
Maler- und Anstreicherarbeiten

Auftragsbekanntmachung Veröffentlicht im Boten für Tirol vom 10. Oktober 2018, Stück 43, 199. Jahrgang/ 2018, Nr. 1033.

Bauvorhaben: Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3. Landhaus 1 Trakt A „Neues Landhaus“ ohne Neubau Innenhof – Generalsanierung – Funktionsadaptierung – OCS-Verkabelungen – Thermische Sanierung.

Ausschreibende Stelle: Das Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau, 6020 Innsbruck, Herrengasse 1-3.

Kontaktperson: Ing. Bernhard Huter, 6020 Innsbruck, Herrengasse 1-3 Telefon: +43 512 508 4128 E-Mail: *bernhard.huter@tirol.gv.at*

Auftraggeber: Das Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau Herrengasse 1-3,A - 6020 Innsbruck.

Die Leistungen über das Gewerk der Maler- und Anstreicherarbeiten wurde nach Ablauf der Stillhaltefrist am 29. Jänner 2019 an den Bestbieter die Firma Malerei Hosp KG, Meisterbetrieb, Kuchelacker 190, A-6405 Pfaffenhofen mit Zuschlagschreiben vergeben.

Innsbruck, 21. Februar 2019

Für das Land Tirol:

Dipl. Ing. Gerhard Wastian

Nr. 259 • Gemeindeverband Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol

BEKANNTMACHUNG ÜBER VERGEBENE AUFTRÄGE

Verhandlungsverfahren mit vorheriger
Bekanntmachung im Unterschwellenbereich
Technische Gebäudeausrüstung HKLS und MSR

Auftraggeber: Gemeindeverband Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol, Bahnhofstraße 14, 6380 St. Johann in Tirol.

Auftragsbezeichnung: Haustechnikanlagen Gesundheits- und Krankenpflegeschule St. Johann in Tirol.

Zuschlag an: Firma Pletzer Anton GmbH., 6361 Hopfgarten, Brixentaler Str. 4.

Datum der Auftragsvergabe: 20. Februar 2019.
St. Johann in Tirol, 21. Februar 2019

Erscheinungsort Innsbruck Verlagspostamt 6020 Innsbruck	Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt
--	--

DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-1972 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Redaktion: Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-1976 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Internet: www.tirol.gv.at/bote

Druck: Eigendruck